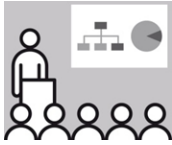




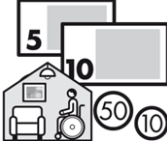






3. Informations-Brief zum Bundes-Teilhabe-Gesetz

 	<p>Wir hatten eine Angehörigen-Versammlung. Die Versammlung war am 18. Juni 2019. 330 Menschen waren da. Das Thema war das Bundes-Teilhabe-Gesetz.</p> <p>Die Präsentation finden Sie auf der Homepage. https://www.cwwn.de/cwwn/aktuelles/presse Die anderen Briefe auch.</p>
  	<p>Die Behörden fordern bald Unterlagen. Wir helfen Ihnen. Die Unterlagen erstellen wir. Sie unterschreiben die Unterlagen. Dafür gibt es 4 Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 30. August 2019 - 31. August 2019 - 6. September 2019 - 7. September 2019 <p>Die Termine sind in den Wohn-Einrichtungen. Wir schreiben Ihnen die Zeit. Wir schreiben Ihnen den Ort.</p> <p>Dann schicken wir die Unterlagen zu den Behörden.</p>
   	<p>Die existenz-sichernden Leistungen zahlt bald das Sozial-Amt. Das Sozial-Amt kann das Geld auf das Konto der CWWN überweisen. So müssen Sie das nicht machen. Dafür benötigen wir eine Unterschrift. Das nennt man Abtretungs-Erklärung.</p> <p>Das gilt nicht für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bekleidungs-Geld - Taschen-Geld - Geld für das Mittag-Essen in der Werk-Statt. <p>Das Sozial-Amt überweist das Geld dem Bewohner. Der Bewohner überweist das an die CWWN. Dafür machen Sie einen Dauer-Auftrag.</p>
	<p>Der Bewohner bekommt Rente? Die Rente kommt bald auf das Konto der Bewohner. Der Bewohner zahlt von dem Geld z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miete - Neben-Kosten <p>Sie machen einen Dauer-Auftrag an die CWWN.</p>



Wir helfen Ihnen.

Dazu bekommen Sie von uns:

- Einen Antrag zur Grund-Sicherung.
- Einen neuen Wohn-Betreuungs-Vertrag.
- Anträge für Mehr-Bedarf.
Dazu gehört das Mittag-Essen in der Werk-Statt.
- Abtretungs-Erklärungen.
Dann geht das Geld direkt an die CWWN.
- Eine Vereinbarung.
Der Beschäftigte bekommt Mittag-Essen in der Werk-Statt.
- Ein Attest bei besonderer Ernährung.
- Eine Kopie des Schwer-Behinderten-Ausweises.
Wenn Sie aG oder G haben.



Ihr Betreuer lebt **in** einer Wohn-Einrichtung der CWWN?
Dann müssen Sie zwei Dinge erledigen.

Im Juli gibt es **neue** Renten-Bescheide.

Wir brauchen eine Kopie davon.

Anfang August schicken Sie die Kopie der Wohn-Einrichtung.
Sie kopieren **nicht** den alten Renten-Bescheid.

Sie eröffnen ein Konto für den Bewohner.

**Im August brauchen wir die Kontonummer.
Das ist wichtig.**

Sagen sie diese in den Wohn-Einrichtungen.



Ihr Betreuer arbeitet bei den CWWN.

Er lebt **nicht** in einer Wohn-Einrichtung der CWWN?

Sie müssen jetzt **nichts** unternehmen.

Wir informieren Sie im September.

Danach stellen Sie einen Antrag.

Der regelt den Mehr-Bedarf für das Mittag-Essen.

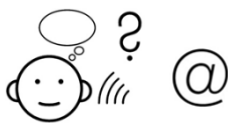
Dann bekommen Sie eine Vereinbarung.

Die regelt das Mittag-Essen in der Werk-Statt.

Ihr Betreuer bekommt den Lohn auf ein eigenes Konto.

So hat er schon ein Konto.

Sie brauchen **kein** neues Konto eröffnen.



Sie haben Fragen?

- Schreiben Sie Frau Seidel eine E-Mail. BTHG@cwwn.de
- Sie geben Ihre Telefon-Nummer der Werk-Statt.
Oder Sie geben Ihre Nummer der Wohn-Einrichtung.
Frau Seidel ruft Sie dann an.